

Bündner Nachrichten

DIE Wochenzeitung | Ringstrasse 90/92 | 7004 Chur | Inserateannahme und Redaktion Tel. 081 253 57 77 | Fax 081 253 57 81 | info@buendner-nachrichten.ch | www.buendner-nachrichten.ch



Regionale Fussballclubs / Jagd – Wild auf Wild

Seite 5



Arosa ClassicCar

Seite 7



Im Schadenfall
Wir kümmern uns...

- kompl. Schadenregelung mit der Versicherung
- Instandsetzung aller Lackschäden
- MFK Mängelbehebung

LACUNAGARAGE THUSIS
info@lacuna-garage.ch, 081 284 10 90

ALTGOLD ANKAUF

Wir kaufen jegliche Art von Altgold und Altsilber. Ganz egal ob defekt oder verkratzt. Jeweils zum Tageskurs

Selin Gold, Gäuggelistrasse 16
7000 Chur | Tel 081 253 53 45



Öffnungszeiten
Mo - Fr 08.30 - 12.00 / 13.30 - 18.00
Samstag, 08.30 - 16.00

Die Segel der 43 neuen Lernenden der EMS-CHEMIE sind gesetzt



Die neugierigen 43 neuen EMS-Lernenden.



Heizen mit erneuerbarer Energie.

Damit Sie auch morgen ein warmes Zuhause haben.



MR Erdwärme AG | 7408 Cazis
081 650 02 66 | info@mr-erdwaerme.ch
mr-erdwaerme.ch

Worte des Lebens für die die Gesundheit von Seele und Körper. Buch und kostenlose Leseprobe unter www.vita-vera.ch, Tel. 056 631 48 60

Kt. GR. Ich suche einen Freund

bist du treu, mobil, kein Bart, Alter 63 bis 73 Jahre, kein Abenteuer, bin ortsgebunden.

Telefon 078 847 46 68

PC-help.ch

Computerverkauf und Reparaturen
Tel. 081 253 10 10

!!Schuldenhilfe!!

Wir übernehmen alle Schulden
MF Consulting AG – Tel. 052/213 27 37
Bankstrasse 8-12, 8401 Winterthur
www.mf-consulting.ch
Gratis-Beratung Privat, Firmen, Gastro

Inserieren Sie dort, wo es beachtet wird

Wir beraten Sie gerne
Telefon 081 253 57 77

Bündner Nachrichten

über 20 000 Haushaltungen
info@buendner-nachrichten.ch
www.buendner-nachrichten.ch

Bei der EMS-CHEMIE AG in Domat/Ems haben 43 Jugendliche in 13 verschiedenen Lehrberufen ihre Grundbildung in Angriff genommen. Die Lernenden stehen vor aufregenden und vielseitigen Ausbildungsjahren.

Die Lehrlinge wurden von Vanessa Clavadetscher, Leiterin EMS-Berufsbildung, herzlich willkommen geheissen. Die neugierigen Blicke und erwartungsvollen Gesichter verriet, dass die jüngsten EMSer bereit für den Einstieg ins Berufsleben sind.

Workshop als Einstieg in die EMS-Lehre

Der Einstieg bildete der Workshop «Fit für die EMS-Lehre», bei dem viel Wissenswertes über die EMS-CHEMIE AG, aber auch Tipps für

eine gelungene Lehrzeit vermittelt wurde. Die Gruppenarbeiten ermöglichten das gegenseitige Kennenlernen und Erwartungen wurden ausgetauscht. Den Lernenden wurden dabei wichtige Punkte für den Berufsalltag mit auf den Weg gegeben. Motivation, Freude und gute Laune waren im Workshop spürbar. «Auf diesen Tag habe ich schon lange sehr gespannt gewartet und freue mich, nun in das neue Abenteuer der Berufslehre zu starten», sagte Michelle Lahl, Lernende Kauffrau, voller Vorfreude.

Den grossen Werkplatz kennenlernen

Auf dem grossen Werkplatz, der einer Grösse von 84 Fussballfeldern entspricht, folgte dann die Entdeckungstour. Auf dieser konnten die Lernenden die ersten wichtigen Sicherheitsgrundlagen erleben, die

Infrastruktur kennenlernen sowie die spannende Geschichte der EMS-CHEMIE AG in der Ausstellung erfahren.

Lea Meier, Lernende Laborantin, äusserte sich sehr fasziniert: «Mich beeindruckt vor allem die grosse Abwasserreinigungsanlage hier. Seit 1936 hat sich die EMS-CHEMIE AG laufend weiterentwickelt.» Sebastian Johnson, Lernender Anlagenführer, findet es spitze, dass die EMS-CHEMIE bereits CO₂-neutral ist.

Nun sind die Segel für eine erfolgreiche Lehrzeit richtig gesetzt. Zum Start mitten im Geschehen auf dem Werkplatz wurden die Lernenden von ihren Berufsbildungsverantwortlichen ihren zukünftigen Arbeitskollegen vorgestellt. EMS wünscht allen neuen Lernenden viele grossartige Momente, viel Durchhaltewillen und eine lehrreiche Zeit. «Toi toi toi!»

BLACHO-TEX AG

- Blachen-Seitenwände
- Pavillon-Dachblachen
- Schutzhüllen nach Mass
- Pool-Abdeckungen



www.blacho-tex.ch
Tel. 056 624 15 55

REKA

seit 1985 rund ums Rohr für saubere Ablaufleitungen



081 250 55 60 | info@reka-gr.ch
www.reka-gr.ch

www.pastaplus-shop.ch



100% Vollkorn aus Schweizer Freilandmahlung
100% Weizenmehl aus Schweizer Freilandmahlung
100% Weizenmehl aus Schweizer Freilandmahlung



BSCHÜSSIG
Schweizer Teigwaren seit 1876

Herr Hörnli meint...

... alle sind aus den Ferien zurück, wetter-technisch sag ich „so ein Glück“, wir wollen doch alle Sonne statt Regen, und sehen dem goldenen Herbst entgegen!



JETZT ERHÄLTlich: ... TRADITION NEU IN PAPIER VERPACKT BSCHÜSSIG FOR FUTURE!

www.bschüssig.ch

Bewirb dich jetzt auf:
LehrebeiEMS.ch



«Die Lehre deiner Zukunft.»

EMS bildet Lernende in den folgenden Lehrberufen aus:

- Anlagenführer/in EFZ
- Anlagen- und Apparatebauer/in EFZ
- Automatiker/in EFZ
- Automatikmonteur/in EFZ
- Elektroinstallateur/in EFZ
- Montage-Elektriker/in EFZ
- Fachmann/frau Betriebsunterhalt EFZ
- Informatiker/in EFZ
- Kaufmann/frau EFZ
- Konstrukteur/in EFZ
- Kunststofftechnologie/in EFZ
- Laborant/in EFZ Fachrichtung Chemie
- Logistiker/in EFZ Fachrichtung Lager
- Mediamatiker/in EFZ
- Polymechaniker/in EFZ
- Produktionsmechaniker/in EFZ



Lesermeinung

Wahlen Vaz-Obervaz

In einem Leserbrief im Jahre 2017 habe ich vorgeschlagen, dass der Tourismusedirektor und der Gemeindepräsident die gleiche Person sein könnten. Ein Gemeindepräsident könnte doch auch Chef der Unterabteilungen Tourismus und Gemeinde sein. In der Gemeinde Flims ist man nun ansatzweise diesen Weg gegangen, indem man mit Martin Hug einen Touristiker in Präsidium gewählt hat.

Der Gemeinde Vaz-Obervaz bietet sich nun die gleiche Gelegenheit, mit Maurin Malär ebenfalls einen versierten Touristiker als Gemeindepräsident zu wählen. Dazu kommt noch, dass Maurin Malär jung und mit frischen Ideen daherkommt.

Es kann nicht sein, dass es Leute gibt (nicht die 3 Kandidaten),

die die Meinung vertreten, dass das Wasser für Gäste 3 mal teurer sein soll wie für Einheimische und das auch gesetzlich auf fragwürdigste Weise durchsetzen. Den Maiensässbesitzern wollte man ebenfalls das Abwasser zum 89 fachen Preis verrechnen und wollte das dortige touristische Potential abwürgen. Der Preisüberwacher hat dann der Gemeinde im Jahre 2017 einen Strich durch die Rechnung gemacht. So etwas darf einfach nicht passieren in einer Tourismusgemeinde. Solches Gedankengut, das von Abzockerei und Fremdenhass geprägt ist, ist Touristikern fremd.

Ich bin sicher, dass die Lenzerheide eine Führungsperson wählt, die die Tourismusdestination Lenzerheide weiterbringt.

Peter Tarnutzer, Trin

Zum Tod vom Marco Borradori

Marco Borradori war 18 Jahre Vorsteher des Bau, Verkehrs und Umweltdepartement im Kanton Tessin. Er war ein Visionär mit einer grossen Portion Mut zur Veränderung und hat die Raumplanung im Kanton Tessin stark geprägt. So hat er praktisch den gesamten Maiensässraum umgezont in «Kulturlandschaft mit schützenswerten Bauten». Diese Zone beinhaltete 10000 Bauten die nun kulturell erhalten, geschützt und genutzt werden können. Marco Borradori hat erkannt, dass nur mit einer Nutzung der Bauten die Tessiner Landschaft baukulturell erhalten werden kann. Borradori erreichte damit, dass die Rustici ausgebaut und genutzt werden konnten, aber in der kulturellen

Identität erhalten blieben. Wandert man im Tessin zum Beispiel in den sehr schlecht zugänglichen Seitentälern des Valle Maggia, so trifft man auf einige wunderschön erhaltene Dörfchen mit schönen Steinbauten, die nur zu Fuss erreichbar sind. Das alles Dank Marco Borradoris Weitsicht. Dann kam die Zweitwohnungsinitiative die sein erfolgreiches Werk bedrohte. Doch auch da war Marco Borradori erfolgreich und konnte für seine landschaftsprägenden, geschützten Bauten eine Ausnahmeregelung im Bundesgesetz erwirken. Das Tessin verliert mit ihm einen großartigen Menschen, Visionär und Macher.

Peter Tarnutzer, Trin

Kochen und Schlemmen für guten Zweck

Zugunsten der Schweizerischen Multiple Sklerose Gesellschaft und weiterer karitativer Institutionen führt die Fachvereinigung Gilde etablierter Schweizer Gastronomen am Samstag, 4. September 2021 ab 11 Uhr den traditionellen Kochtag durch. So auch in Chur auf dem Kornplatz und in Fuldera.

An diesem besonderen Tag schwingen von Frauenfeld bis Solothurn und von Fuldera bis Stäfa Gilde-Köche mit viel Herzblut ihre Kochlöffel. Wer den Gilde-Kochtag besucht, darf sich über feines Risotto freuen und beim Schlemmen gleichzeitig Gutes tun: Der Erlös des Risotto-Essens geht zur Hälfte an die Schweizerische Multiple Sklerose Gesellschaft. Damit kann die Forschung im Bereich der Erkrankung vorangetrieben und das Engagement der Regionalgruppen unterstützt werden.

Über 20-jähriges Engagement

Mit der anderen Hälfte der Einnahmen werden weitere, an den jeweiligen Kochtag-Standorten lokal verankerte wohltätige Institutionen berücksichtigt. Die Idee ist nicht erst gestern geboren worden. Denn die Gilde darf auf ein über 20-jähriges Engagement für die Schweizerische Multiple Sklerose Gesellschaft zurückblicken. Viele der teilnehmenden Köche sind seit Jahren dabei und kochen mit Leidenschaft und Herz für den guten Zweck.

Die Aktion der Gilde kann mit einer direkten Spende auf dieses Konto unterstützt werden: CH02 0070 0110 0037 9317 8, Vermerk «Gilde-Kochtag 2021». (pd)

Die SVP Graubünden sagt 100% «Nein» zur 99%-Initiative



Bild: z.V.g.

Sandra Adank, Kantonalvorstandsmitglied des Gewerbeverbandes Graubündens, zeigte in ihrem Referat eindrücklich auf, welche Schäden das Volksbegehren der JUSO mit sich bringen würde. KMUs, Familienunternehmen, Startups, Kleinanleger, Hauseigentümer und Landwirte wären mit massiv höheren Abgaben konfrontiert. Deshalb hielt Sandra Adank klar fest: «Eine stärkere Steuerbelastung hilft der Krisenbewältigung nicht!»

Bei einer Annahme der 99%-Initiative kann es vorkommen, dass die Nachfolgeregelung in einem Familienbetrieb kaum zu bewerkstelligen wäre, da durch die Besteuerung von Kapitalgewinnen bei einem Aktienverkauf bis zur Hälfte des Verkaufsertrages als Steuer fällig wäre. Startups zahlen in der Gründungsphase in der

Regel sehr kleine Löhne und beteiligen Mitarbeitende dafür am Unternehmen. Sobald die Firma floriert, müssten später plötzlich 150% der Kapitalgewinne versteuert werden. Das wäre nicht fair und mindert die Standortattraktivität der Schweiz.

Aber auch Kleinanleger sind von der Initiative tangiert. So müsste die Wertsteigerung von Aktien ab dem ersten Franken zu 100% als Einkommen versteuert werden. Immobilienbesitzer müssen zusätzliche Steuern auf Mietzinserträge abgeben und beim Verkauf einer Immobilie eine zusätzliche Besteuerung auf Grundstückgewinne verkraften. Bei den Landwirten würden die zusätzliche Besteuerung beim familienexternen Weiterverkauf einschneiden.

Im Weiteren entschied der Parteivorstand der SVP Graubünden bei der Vorlage «Ehe für alle» für Stimmfreigabe.

Suche Zärtlichkeit

Ich, M., 63-J., suche eine Frau, die auch gerne Zärtlichkeit hat. Hast du auch ein wenig wilde Fantasie, die du ausleben möchtest? Melde dich per WhatsApp.

Tel. 079 317 05 69

Zu verkaufen Treicheln und Glocken

Morier, Giba, Bartenbach, Chamonix; versch. Walliser und Tessiner: Schopfer Moor, Albertan usw.

Suche Simond, MLD, ASxFres.

Tel. 079 635 49 72

BE0

Wir renovieren Ihre Fensterläden

aus Holz (egal welcher Zustand). Wir holen sie bei Ihnen ab, reparieren und streichen sie und bringen sie wieder zurück.

Aktion im August 20% Rabatt

Rufen Sie uns an, unter 079 510 33 22, AC-Reno.ch. Wir machen Ihnen gerne einen Gratis-Kostenvoranschlag.

Autoankauf

Kaufe Autos in jedem Alter und Zustand ab Platz. Einfach und unkompliziert unter 078 336 78 78



INSERTEVERKAUF

MIT TELEFONIEREN GELD VERDIENEN!

TEL. 079 434 05 35

ODER

A.KUE@BLUEWIN.CH

TEILZEIT 40-50%

Sie sind kontaktfreudig und lieben den Umgang mit Gästen aus der ganzen Welt.

viamala
Raststätte THUSIS

Servicefachangestellte (m/w)

Wir bieten
Einen modernen Arbeitsplatz, ein interessantes, abwechslungsreiches Arbeitsumfeld mit Freiraum für Ideen und persönlicher Entwicklung, sowie vorteilhafte und partnerschaftliche Anstellungsbedingungen in einem motivierten Team.

Bewerben Sie sich jetzt, mehr Infos finden Sie hier:



Viamala Raststätte Thuis AG
Martin Rohner · 7430 Thuis
info@viamala-raststaette.ch

viamala-raststaette.ch

graubünden Gastgeber für die ganze Welt.

Sie haben Freude an der Zubereitung von saisonalen Speisen mit regionalen Frischprodukten.

viamala
Raststätte THUSIS

Koch (Chef de Partie) (w/m)

Wir bieten
Einen modernen Arbeitsplatz, ein interessantes, abwechslungsreiches Arbeitsumfeld mit Freiraum für Ideen und persönlicher Entwicklung, sowie vorteilhafte und partnerschaftliche Anstellungsbedingungen in einem motivierten Team.

Bewerben Sie sich jetzt, mehr Infos finden Sie hier:



Viamala Raststätte Thuis AG
Martin Rohner · 7430 Thuis
info@viamala-raststaette.ch

viamala-raststaette.ch

graubünden Gastgeber für die ganze Welt.

Pyropac

Die Pyropac AG ist die bedeutendste Herstellerin in der Schweiz von Wärmepumpen, Heizkesseln, Wassererwärmern und Energiespeichern, sowie deren Zubehör. Über die international tätige Weishaupt - Gruppe werden die Produkte europaweit an den Fachhandel verkauft.

Per sofort oder nach Vereinbarung suchen wir für unsere Beschaffung eine/einen qualifizierte/n

Mitarbeiter Einkauf (w/m) 100%

Ihre Aufgaben:

- Beschaffen von mechanischen Einzelteilen in allen einkaufstechnischen qualitativen Belangen unter Einhaltung der vorgegebenen Bedarfsmengen
- Zusammenarbeit mit den internen Stellen
- Mitarbeit bei Lieferantenentwicklung und Projekten
- Mitarbeit bei Lieferantenaudits und in Qualitätsthemen
- Optimierung der Disposition, Einkaufssysteme und -prozesse
- Stammdaten überprüfen & pflegen im SAP Modul Einkauf
- Terminüberwachung der Zulieferteile
- Überwachen der Einkaufspreise und der vom Vorgesetzten festgelegten Einkaufsstrategie
- Planen und erstellen der Forecast der Zulieferteile an die Lieferanten

Unsere Anforderungen:

- Technische- und kaufmännische Berufsausbildung
- Einkaufsfachfrau/-mann mit eidg. Fachausweis oder entsprechender Erfahrung
- Mehrjährige Berufserfahrung im Bereich Einkauf
- Gute Ausdrucksform in Wort und Schrift (D/E), zusätzliche Sprachkenntnisse in (IT, FR) vorteilhaft
- Sehr gute SAP Kenntnisse in den Modulen (EK,MM)

Wir bieten Ihnen:

- Eine vielseitige Aufgabe mit breitem Arbeitsspektrum
- Hohe Eigenverantwortung
- Moderne Arbeitsplätze in einem fortschrittlichen Unternehmen

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an folgende Adresse:

Pyropac AG, Heberrietstrasse 6, CH-9466 Sennwald (SG)
z. Hd. Frau Sonja Gächter, Bereichsleiterin Personal,
E-Mail: ek250621@pyropac.ch

Telefonische Auskünfte erteilt Ihnen gerne:

Herr Mellacher Ingo (Bereichsleiter Einkauf) Tel.-Nr: 0041 (0)81 758 10 23

Akademische Ehre an der Pädagogischen Hochschule Graubünden

Der Hochschulrat der Pädagogischen Hochschule Graubünden (PHGR) verleiht Dr. Gian-Paolo Curcio (Rektor) sowie Dr. Dennis Komm (Leiter Professur Fachdidaktik Informatik) den Professorentitel.

Mit der Verleihung des Professorentitels würdigt der Hochschulrat der PH Graubünden die Leistungen von Dr. Gian-Paolo Curcio während der letzten zehn Jahre zunächst als Prorektor und später als Rektor der PHGR. Mit seinen Arbeiten hat er wesentlich zur Etablierung und Weiterentwicklung der PHGR im kantonalen wie auch schweizerischen Kontext beigetragen.

Seit 2014 als Rektor tätig

Dr. Gian-Paolo Curcio hat 1997 nach seiner Ausbildung zur Primarlehrperson am Oberwalliser Lehrerinnen- und Lehrerseminar an der Universität Fribourg Pädagogik und pädagogische Psychologie sowie Geschichte der Neuzeit und Zeitgeschichte studiert und 2002 mit dem Lizentiat abgeschlossen. Im Anschluss arbeitete er bis 2008 als wissenschaftlicher Assistent an der Militärakademie an der ETH Zürich und als Projektleiter an der Universität Fribourg. 2007 hat er von der philosophischen Fakultät der Universität Fribourg den Dokortitel in Pädagogik zum Thema Verantwortungsmotivation von Führungskräften erhalten.



Bild: z.V.g.
Prof. Dr. Gian-Paolo Curcio, Rektor der Pädagogischen Hochschule Graubünden.

Ab 2008 arbeitete er in verschiedenen Funktionen für die Schweizer Armee, bis er 2011 die Leitung der Abteilung Grundausbildung sowie die Stellvertretungsfunktion des Rektors an der Pädagogischen Hochschule Graubünden übernahm. Zwischen 2014 und 2015 absolvierte er berufsbegleitend ein Nachdiplomstudium und schloss dieses mit dem akademischen Grad Executive MBA HSG ab. Seit 2014 ist er Rektor der PHGR und arbeitet in verschiedenen Gremien mit, unter anderem im Vorstand der Kammer Pädagogische Hochschulen (PH) oder in der Delegation Lehre von swissuniversities. Er ist Milizoffizier im Rang eines Obersten im Generalstab. Mit seiner Familie lebt er in Igis.

Bedeutsame Impulse gesetzt

Ebenso hat der Hochschulrat Dr. Dennis Komm den Professorentitel verliehen. Damit würdigt er dessen langjähriges Engagement



Bild: z.V.g.
Prof. Dr. Dennis Komm, Leiter Professur Fachdidaktik Informatik.

im Bereich Fachdidaktik Informatik. Dr. Dennis Komm studierte an der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen (RWTH Aachen) Informatik mit Nebenfach Psychologie und promovierte 2012 an der ETH Zürich. Danach war er als Dozent an diversen Schweizer Hochschulen tätig und forschte weiterhin aktiv in Kerngebieten der Informatik. Er ist seit 2019 Leiter des Ressorts Schule und Technik der PH Graubünden.

Mit seinen Projekten hat er bedeutende Impulse gesetzt, das langfristige Interesse von Kindern und Jugendlichen an Naturwissenschaften und Technik zu fördern. Er ist aktiv in der Lehrpersonenaus- und Weiterbildung über alle Schulstufen und Leiter des CAS-Programms «Informatik und Informatikdidaktik», welches gemeinsam von der PHGR und der ETH Zürich angeboten wird. Mit seiner Familie lebt er in Zürich. (pd)

Aus den Verhandlungen des Stadtrates

Der Stadtrat hat sich unter anderem mit folgenden Geschäften befasst:

Gastwirtschaftsbewilligungen

- Jelena Stanojevic für Gastwirtschaft Spar Express AVIA Shop, Emserstrasse 2
- Jelena Stanojevic für Gastwirtschaft Spar Express AVIA Shop, Rossbodenstrasse 18
- Emanuele Forte für Gastwirtschaft Bodmer, Bodmerstrasse 32
- Jan Vinzent Kuttelwascher für Gastwirtschaft Cooma, Scalettastrasse 11
- Zeki Yavas für Gastwirtschaft Dino's, Quaderstrasse 5
- Vanessa Frias Correia für Gastwirtschaft Vanessa's Kitchen, Paradiesgasse 19

Kreditfreigaben

- Sport- und Eventanlagen; Unterhalt neue Naturrasenplätze Obere Au; Fr. 166 928.80

- Kornplatz 10, Baulicher Unterhalt; Ersatz Heizung; Fr. 46 000.–
- Schulhaus Haldenstein, Retoping Turnhallenboden; Fr. 30 000.–
- Lichtwellenleiter Stadtnetz (Informatik Stadt Chur) 2021; Fr. 250 000.–
- Sanierung Nelkenweg; Fr. 100 000.– (Unterhalt), Fr. 230 000.– (Abwasser)

Baubewilligungen

- Swisscom (Schweiz) AG, Chur, vertreten durch Axians Schweiz AG, Müllheim Dorf, für Neubau Mobilfunkanlage mit Standortevaluation und Standortdatenblatt, Bahnhofstrasse 4, Steinbockstrasse 3
- Robert Dörig und Denise Dörig-Evard, Chur, vertreten durch dörig engineering ag, Chur, für Neubau Aussenschwimmbad mit Luft/Wasser-Wärmepumpe auf der Südwestseite, Bondastrasse 25

- Martina Caluori, Chur, und Ursina Caluori, Zürich, vertreten durch Ercan Bal, Chur, für Teilabbruch und Erweiterung Wohnhaus auf der Südwestseite sowie Anbau Velounterstand auf der Nordwestseite, Gürtelstrasse 57 Renato und Petra Luck-Hofer, Chur, vertreten durch hogg architektur gmbh, Chur, für Neubau Zweifamilienhaus mit Garagen, Aussenschwimmbad auf der Westseite sowie Wärmepumpenanlage mit Erdsonden, Tellostrasse 7

- Lukas und Melina Lütcher, Haldenstein, vertreten durch Sosio + Partner AG, Domat/Ems, für Neubau Einfamilienhaus mit Garage sowie Fotovoltaikanlage auf den Dachflächen und Luft/Wasser-Wärmepumpe auf der Nordwestseite, Alpweg 16

PUBLIREPORTAGE

Wirksame Hilfe in unüberwindbar scheinenden Konfliktsituationen

Konflikte kommen in vielen Familien vor. Die Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter sucht gemeinsam mit den Involvierten nach annehmbaren Lösungen. Dabei steht das Wohl des älteren Menschen im Zentrum.

Die Konflikte sind so individuell wie Menschen sind: Geldangelegenheiten entzweien die Familie, Gefühle benachteiligt worden zu sein haben sich über Jahre festgesetzt, Geschwister können sich wegen der Betreuung der betagten Eltern nicht einigen oder diese fühlen sich von ihren erwachsenen Kindern bevormundet.

Geschwisterkonflikt belastet die Mutter

Frau Gut (*Name geändert*) ist glücklich, dass sie immer noch in ihrem Haus wohnen kann. Ihre drei erwachsenen Töchter unterstützen sie im Alltag zusammen mit einer familienexternen Betreuerin. Die Jüngste hat einen Betreuungsplan ausgearbeitet, der normalerweise funktioniert. Als eine Schwester den Einsatzplan ohne Absprache ändert, geraten die drei in einen scheinbar unüberwindbaren Streit.

Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter UBA

Kontakt: Mo–Fr 14 bis 17 Uhr, Tel. 0848 00 13 13, info@uba.ch
Informationen: www.uba.ch, www.alterohnegewalt.ch
Adresse: Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter UBA
Malzstrasse 10, 8045 Zürich

Die Mutter fühlt sich für die gehässigen Auseinandersetzungen verantwortlich, ist aber ausser Stande zwischen ihren Töchtern zu vermitteln. Sie leidet ob der Situation und verschliesst sich immer mehr. Zum Glück empfiehlt die familienexterne Betreuerin, sich an die UBA zu wenden und diese für eine Vermittlung anzufragen. Die Voraussetzung für die Beilegung der Streitereien ist gut, da alle Beteiligten sich an der Konfliktbearbeitung durch die UBA Fachperson beteiligen wollen.

Die Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter UBA klärt, vermittelt und schlichtet bei Konflikten in allen Lebensbereichen älterer Menschen und bietet Hilfe für von Gewalt Betroffene.

Die Dienstleistung erbringt sie vertraulich, kompetent, unabhängig und kostenlos. Nach einer Prüfung der Zuständigkeit durch die UBA Anlaufstelle, kümmern sich vorwiegend pensionierte Fachpersonen aus den Bereichen Medizin, Pflege, Recht, Mediation, Heim- und Sozialversicherungswesen und Sozialarbeit. Sie nehmen sich Zeit und legen mit allen Beteiligten die ersten Schritte zur Konfliktlösung fest. Gemeinsam arbeiten sie an annehmbaren Lösungen.

Motorradlenker bei Kollision verletzt

Saas im Prättigau: In Saas im Prättigau ist es am Dienstagmorgen zu einer Kollision zwischen einem Motorrad und einem Personenwagen gekommen. Der Motorradlenker wurde dabei verletzt.

Der 54-jährige Motorradlenker fuhr kurz nach 9 Uhr auf der Hauptstrasse von Saas in Richtung Klosters. Nach ersten Erkenntnissen kollidierte er ausgangs Dorf während eines Überholmanövers mit einem entgegenkommenden Personenwagen seitlich-frontal. Die 57-jährige Personenwagenlenkerin blieb unverletzt. Der mittelschwer verletzte Motorradlenker wurde von einem Ambulanzteam aus Schiers und der örtlichen Notärztin medizinisch versorgt. Mit der Ambulanz wurde er ins Kantonsspital Graubünden nach Chur

überführt. Während der Bergungsarbeiten und Tatbestandsaufnahme musste die Hauptstrasse für gut eine Stunde gesperrt werden. Weil der Saasertunnel zum Zeitpunkt des Unfalls ebenfalls gesperrt war, kam es beidseitig zu einem Rückstau.



Bild: z.V.g.

Impressum

Redaktion:
Alex Künzle, Bruno Eicher, Hans-Jürg Toggwiler

Anzeigenverkauf:
Charly Bosshard, info@buendner-nachrichten.ch, Helga Derungs

Erscheinungsgebiet:
Andeer, Andeer Fächer, Bonaduz, Cazis, Chur, Chur Fächer, Churwalden, Churwalden (Fächer), Domat/Ems, Feldis/Veulden, Felsberg, Fläsch, Grösch, Haldenstein, Hinterrhein, Igis, Jenins, Klosters, Klosters Dorf, Küblis, Landquart, Maienfeld, Maladers, Malix, Mastrils, Medels im Rheinwald, Nufenen, Parpan, Parpan Fächer, Peist, Pignia, Rhäzüns, Rothenbrunnen, Saas im Prättigau, Saas im Prättigau Fächer, Schiers, Seewis-Dorf, Sufers, Splügen, Splügen Fächer, Tamins, Thusis, Trimmis, Untervaz, Zizers, Zillis, Zillis Fächer

Redaktions- und Insetateschluss:
Mittwoch, 16.00 Uhr

Tarife:
Millimeterpreis: lokal Fr. 1.30, ausserlokal Fr. 1.50, Stellen lokal Fr. 1.50, ausserlokal Fr. 1.71, Reklamen (1sp/54 mm) Fr. 6.20, Erotik Fr. 1.75.

Satz: Zehnder Print AG, 9500 Wil

Druck: CH Media Print AG, 9015 St. Gallen Winkeln

Auflage: 20'120

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos lehnt die Redaktion jede Verantwortung und Haftung ab. Die Meinung der Kolumnisten muss sich nicht unbedingt mit derjenigen der Redaktion decken.



Herausgeber:
Künzle Annoncen, Chur

Verlagsleitung:
Alex Künzle

Inseratenannahme + Redaktion:
Bündner Nachrichten
Ringstrasse 90/92
7004 Chur

Telefon 081 253 57 77/071 223 21 27
Telefax 081 253 57 81/071 223 21 28
E-Mail info@buendner-nachrichten.ch
a.kue@bluewin.ch

Internet www.buendner-nachrichten.ch
Erscheint 14-tägig (gerade Wochen): Freitag

akü's Sport-Blitzlichter

Vorverkaufsstart für die Heimspiele gegen Griechenland und Italien- Der Schweizerische Fussballverband (SFV) freut sich, die Startdaten für den Online-Vorverkauf für die kommenden Heimspiele des Männer-A-Nationalteams im St. Jakob-Park in Basel mitteilen zu können. Tickets für die Partie gegen Griechenland (Mittwoch, 1. September 2021, 20.45 Uhr) können ab Donnerstag, 26. August 2021, um 14.00 Uhr erworben werden. Der Vorverkauf für die Partie der FIFA European Qualifiers gegen Europameister Italien (Sonntag, 5. September 2021, 20.45 Uhr) beginnt am Montag, 30. August 2021, um 14.00 Uhr. Einzige Verkaufsstelle ist die Plattform www.ticketmaster.ch. Die Preise für das Länderspiel gegen Griechenland bewegen sich zwischen 10 Franken (Hintertor, Zuschauer*innen bis 16 Jahre), 25 Franken (Hintertor, Erwachsene) 40 Franken (Gegentribüne Seite), 60 Franken (Gegentribüne Mitte und Haupttribüne Seite) und 80 Franken (Haupttribüne Mitte). Gegen Italien sind Tickets für die oben genannten Kategorien sowie die Galerie für Preise zwischen 20 (Hintertor, Zuschauer*innen bis 16 Jahre) und 100 Franken (Haupttribüne Mitte) im Vorverkauf. Eine detaillierte Auflistung der Ticketpreise befindet sich auf www.ticketmaster.ch. Fans mit Wohnsitz im Ausland sind gemäss aktuell geltendem UEFA-Reglement nicht zugelassen. Bereits jetzt weist der SFV darauf hin, dass Zuschauerinnen und Zuschauer der Partien gegen Griechenland und Italien an den Eingängen gemäss landesweit geltenden Schutzmassnahmen zwingend ein offizielles Covid-Zertifikat (maschinenlesbarer Code, auf dem ersichtlich ist, dass die Person getestet, geimpft oder genesen ist) in ausgedruckter Form oder auf dem Mobiltelefon in Kombination mit einem amtlichen Ausweisdokument vorweisen müssen. Aufgrund der Zertifikatsprüfung wird das Zutrittsprozedere einen grösseren Zeitaufwand als gewohnt in Anspruch nehmen wird. Eine zusätzliche Kontrolle des Gepäcks würde zu einer noch grösseren Verzögerung führen. Aus diesem Grund ist das Mitbringen von Gepäck, Taschen, und Rucksäcken nicht erlaubt. Handtaschen sind erlaubt. Weitere wichtige Hinweise sind auf der Eventinfo-Seite der Heimländerspiele vom September zu finden. Der SFV empfiehlt, Tickets ausschliesslich über www.ticketmaster.ch zu kaufen. Vermeiden Sie Drittanbieter.

Angelo Campos wechselt leihweise zum SC Brühl- Angelo Campos verlässt den FC St.Gallen 1879 vorübergehend. Der 21-jährige Stürmer schliesst sich per sofort leihweise dem SC Brühl an. Die Leihe ist befristet bis Ende 2021. Angelo Campos stiess 2014 zum Nachwuchs des FC St.Gallen 1879. In der Saison 2018/19 feierte er sein De-



Bild: z.V.g.

Angelo Campos

büt für die Profimannschaft. Bisher absolvierte er 13 Spiele für den FC SG in der Super League.

Nicolas Lüchinger- Der gebürtige Rheintaler Nicolas Lüchinger erzielte für den FC St.Gallen nach 77 Superlig-Spielen sein erstes Tor. Schubert's Schuss wurde vom Gästetorhüter abgewehrt, kam zum Rheintaler der dadurch das 1:0 erzielte. Lüchinger spielte zuvor beim FC Sion und war fast zwei Jahre verletzt. Der Rheintaler war der beste St. Galler.

Handball Unternehmer Forum 2021 Arosa- Das Handball Unternehmer Forum (HUFO) 2021 trumpfte vom Freitag, 20. bis Samstag, 21. August erneut mit einem herausragenden Programm auf. Das diesjährige HUFO stand im Zeichen von Sport, Wirtschaft, Marken und beeindruckenden Persönlichkeiten. Namhafte Persönlichkeiten wie alt Ständerätin Pascale Bruderer, UMB CEO Matthias Keller, Eishockey-Kulttrainer Arno Del Curto, Daniel Eckmann, Philippe Gaydoul oder Stöckli CEO Marc Gläser standen auf der Bühne und teilten ihre Erfahrungen mit der Handball-Community. Den Auftakt machte der Pfadi Winterthur Meistertrainer Adrian Brüngger. Das Handball Unternehmer Forum wurde vom Arosa Tourismuspräsident Pascal Jenny ins Leben gerufen und fand 2013 erstmals statt. Bereits zum 9. Mal treffen sich ehemalige Handballerinnen und Handballer und heute erfolgreiche Geschäftsleute zum Austausch in Arosa. Nicht nur der Sport, sondern auch wirtschaftliche Themen stehen im Fokus. Nebst den inspirierenden Referaten geniesst das Networking und der gemeinsame Hüttenabend einen hohen Stellenwert. So begeisterte in diesem Jahr der Meistertrainer der Pfadi Winterthur Handball, Adrian Brüngger, mit seinem Input zum Thema «Sport-hypnose» inklusive Selbstversuch. Für Gänsehaut pur sorgte Stefan Massa. Er ist ehemaliger Handball Nationalspieler und heutiger Geschäftsinhaber von rundum ortho und reha. Er berührte alle mit seinen Ausführungen zu «Blinde Pässe». Es ist ihm eindrucksvoll gelungen, emotional aufzuzeigen, wie er sein Leben mit einer Schbehinderung meistert. Erneut ist es Pascal Jenny und den Organisatoren des Forums gelungen, mehr als 60 ehemalige Handballerinnen und Handballer sowie namhafte Speaker nach Arosa zu locken. Traditionellerweise wird der erste Tag des Forums

von Daniel Eckmann, dem langjährigen Delegierten für Kommunikation von Bundesrat und Bundespräsident Kaspar Villiger, abgeschlossen. Einmal mehr fesselte er das Publikum mit seinem philosophischen Input zum Thema «Der Teufel sitzt im Ganzen – die Details sind ihm verleidet». Arno Del Curto zählt zu den erfolgreichsten und beeindruckendsten Eishockeytrainern der Welt. Der gebürtige St. Moritzer ist x-facher Schweizer Meister und wurde zum Gesicht des HC Davos. Er wurde unter anderem als «Best hockey coach in Europe» ausgezeichnet. Am HUFO in Arosa plauderte er aus dem Nähkästchen, erzählte von Höhen und Tiefen seiner Karriere und hat mit seiner authentischen Art für viele Lacher gesorgt. Gleichzeitig zeigte er auf inspirierende Art auf was «ganz oder gar nicht» für ihn bedeutet. In der traditionellen Bär*innen Runde führte Pascale Bruderer mit der ehemaligen Eiskunstläuferin Ikone Sara van Berckelmeier, Handballrekordnationalspielerin Karin Weigelt und der Diversity Spezialistin Patricia Widmer durch Sport- und Führungsthemen. Martin Bürki, Managing Director Eriesson Schweiz, berichtete die starke Frauenrunde auf dem Podium als Quotenmann. Die Handball Europameisterschaft 2024 in der Schweiz war gleichermaßen ein Thema wie die Frauen Akademie im neuen OYM Trainingszentrum. Erneut konnte das HUFO dem Schweizerischen Handballverband einen 5-stelligen Betrag für die Nachwuchsförderung übergeben. Das 10. Handball Unternehmer Forum 2022 wird am 19./20. August 2022 erneut in Arosa stattfinden.

St. Moritz Vertical- Einmal im Jahr geht es bei St. Moritz Vertical nicht die Skipiste abwärts, sondern zu Fuss hinauf zur Bergstation Piz Nair. Zu überwinden waren 1000 Höhenmeter, wobei der Sieger Martin Anthamatten (Zermatt) nach 51:11 den Zielstrich kreuzte. Anthamatten (BILD) und Françoise Leboeuf (Aigle) und waren eine Klasse für sich und übernahmen bereits in der Anfangsphase am See entlang das Kommando. Bester Bündner wurde Jon Fadri Rufer (Rueras) mit 57:25 im dritten Rang vor Mathias Hasler (Pontresina). Bei den Damen lies sich Veronica Kreuzer, auch sie aus Zermatt, den Sieg nicht nehmen. Mit 58:23 distanzierte sie Flurina Eichholzer (Zerne) um 2:03 und Theres Leboeuf

(Aigle) um 2:39. Françoise und Theres Leboeuf bestritten am Sonntag auch den Engadiner Sommerlauf über 25 Kilometer und konnten sich in den Top Ten klassieren.

Afrikanische Dominanz- Der Kerzsererlauf über 15 Kilometer, coronabedingt statt zu Saisonbeginn im Frühling erst ende August ausgetragen, sah die Läufer aus Afrika, welche sich z.T. in St. Moritz auf Grossanlässe vorbereiten, in Front. Bei den Herren gab es mit Maritim Philimon Kipkorir im Endspurt mit 46:39,1 vor Isaac Too Kipkernboi (46:39,2), Geoffrey Githuku Chege (47:30) und Kipkorir Birir (48:21) einen vierfachen Sieg der Kenianer. Der bestklassierte Schweizer Françoise Leboeuf (Aigle) erreicht im Feld der 722 klassierten Läufer den sechsten Rang. Bester Bündner war Mauro Nicca aus Chur, mit 1:03:44 im 51. und Marco Anrig (Maienfeld) nach 1:16:17 im 256. Rang klassiert. Bei den Damen siegte Hakla Genet Abdurkadir aus Äthiopien in 57:42 vor Morgane Crausaz (Bassecourt) und Seraina Stettler (Jeuss). Mit 1:00:44 kam Sereina Scherzinger (Mels) als beste Ostschweizerin auf den vierten Rang.

Aegerter baut Führung aus- Der Schweizer Motorradrennfahrer Dominique Aegerter befindet sich in einem sportlichen Hoch. Nachdem er vor Wochen in Most einen Doppelsieg in der Supersportklasse feiern konnte, doppelte der Oberaaräger im spanischen Navarra nach. Beide Läufe konnte er für sich entscheiden und behielt bei Zweikämpfen gegen seinen Widersacher Steven Odendaal (Südafrika), der kurz vor dem Start zum zweiten Lauf erstmals Vater wurde, die Oberhand. Mit 8 Siegen und 257 zu 210 Punkten (Odendaal) darf Aegerter im Holländischen Yamaha Team Ten Kate weiterhin mit dem WM-Titel liebäugeln. Wegen einem Massensturz wurde der Lauf am Sonntag in der 14. Runde abgebrochen. Glück für Aegerter, der kurz zuvor nach einer sehenswerten Aufholjagd die Führung übernommen hat. Seit Most taucht mit dem Berner Marcel Brenner (Schüpfen) ein vierter Schweizer in der Supersport-WM auf. Der 24-jährige Brenner hielt am Samstag mit der Spitze mit, durfte teilweise auf einen Podestplatz hoffen, ehe er kurz vor Schluss zu Boden ging und punktemässig leer ausging. Seine gute Form zeigte er im zweiten Lauf, wo er mit

dem 10. Rang in die Punkte fuhr. Ex-Weltmeister Randy Krummenacher wurde am Samstag sechster, schied aber am Sonntag nach einem Sturz aus.

SC Valens lädt die Jugend ein- Am Samstag, 28. August, führt der Skiclub Valens einen Kinder- und Jugendlauf durch. Dabei sollen insbesondere die Skiclubs mit ihren JO-Kindern angesprochen werden, damit sie auch im Sommer an einem solchen Vergleich teilnehmen können. Alle Teilnehmenden erhalten eine Medaille, ein T-Shirt sowie Naturalpreise. Ehrenstarterin ist Nadezhda Skardino, die belarussische Biathlon-Olympiasiegerin von 2018, die im Anschluss auch gerne Autogramme verteilt. Ab 12 Uhr wird im Zelt eine Festwirtschaft geführt. Die Läufe der einzelnen Kategorien – startberechtigt sind die Jahrgänge 2011 bis 2016 – starten ab 15 Uhr. Am Abend spielen die starken Mander aus Österreich sowie die Schweizer Sängerin Jessica Ming auf. Das BAG-Schutzkonzept wird mit einem Contact-Tracing beim Eingang angewendet.

Joe Zinnbauer- Ex-Espen-Coach Joe Zinnbauer ist als Trainer des südafrikanischen Traditionsclubs Orlando Pirates zurückgetreten. Der Deutsche führt familiäre Gründe an.

Fabian Schnyder wird nach 17 Saisons verabschiedet- Am 21. September 2019 bestritt Fabian Schnyder seinen letzten National League-Einsatz für den EVZ. Danach musste er sein Hüftgelenk ein zweites Mal operieren lassen und die Saison 2019/20 vorzeitig beenden. Im Juli 2020 hat sich der langjährige EVZ Captain (2012 bis 2016) entschieden, den am Ende der letzten Saison ausgelaufenen Vertrag nicht mehr zu verlängern und seine Aktivkarriere nach 873 NL-Spielen beim EVZ zu beenden. Offizielle Verabschiedung im September Aufgrund der Einschränkungen in der letzten Saison, welche nur noch Geisterspiele erlaubten, wurde die ursprünglich für Ende Oktober 2020 geplante Verabschiedung auf unbestimmte Zeit verschoben. Nun wird es endlich wieder möglich sein, «Schnitz» in einem würdigen Rahmen die Ehre zu erweisen. In Absprache mit Fabian wurde Samstag, 18. September, für die offizielle Verabschiedung gewählt – an diesem Abend empfängt der EVZ den HC Fribourg-Gottéron in der BOSSARD Arena.

Selbst-inserentin

Charmante Afrikanerin, mit Niederlassung C, Sprache D/F, 53 J. alt, suche einen Mann ab 50-67 J., für feste Beziehung.

Tel. 076 452 41 39

SONDERVERKAUF

wegen Standortwechsel ab sofort bis Ende September 2021

Es warten tolle Schuhe zu super Preisen! Schnell sein, lohnt sich

15 - 40% AUF ALLE MARKENSCHUHE*

* Ausgenommen Neuheiten der Saison H/W 2021

30% AUF ALLE HANDTASCHEN, SOCKEN, STÖCKE, ZUBEHÖR*

DEGIACOMI
SCHUHMODE
— SEIT 1919 —

Neudorfstrasse 32
7430 Thusis
Tele 081 630 00 20
thusis@degiaconi.ch

Neueröffnung Ende September 2021 auf 270 m²
Degiacomi Schuhmode im Splügen Center Neudorfstrasse 31, 7430 Thusis

Regionale Fussballclubs



Spielplan FC Untervaz: 4. Liga, Gruppe 1

29.08.2021	Ems 2 – Untervaz
04.09.2021	Untervaz – Chur 97 2
11.09.2021	Bonaduz – Untervaz
18.09.2021	Celerina – Untervaz
25.09.2021	Untervaz – Danis Tavanasa 2
03.10.2021	Schluein Ilanz 2 – Untervaz
16.10.2021	Laax – Untervaz
23.10.2021	Untervaz – Valposchiavo Calcio 2



Die Badewannentür

- ◆ Einbau in bestehende Badewanne
- ◆ Montiert in nur einem Arbeitstag
- ◆ 100% wasserdicht
- ◆ Unfallfreier Ein- und Ausstieg
- ◆ Qualität erster Klasse



Ihr IWATEC-Partner in Ihrer Nähe:

IWATEC Der Wannenwechsel ohne Plättischaden

Oliver Rupp

Kirchgasse 9
7204 Untervaz
Tel. 079 449 62 13

rupp@iwatec-partner.ch
www.iwatec-partner.ch



ZU VERKAUFEN

- Ferlacher Bockbüchsfliete Kal. 8x57 IRS/16/70, ZF 3-9x42, mit Gravuren, Fr. 1200.-
- Drilling Simson, Kal. 7x56 1270, ZF Diatal 4x32, Fr. 1200.-
- 1 Schonzeitwaffe mit ZF Kal. 22 Longrifel, Preis verhandelbar
- 3 31-Karabiner
- 2 Sturmgewehre 57

Ch. Köppel, Widnau, Tel. 078 801 13 11

Das Wild ruft



Gerne reservieren wir für Sie einen Tisch
081 252 33 98 für Bündnerstube, Mandarin und Pizzeria Verdi
www.zollhaus-chur.ch
Ihr Zollhaus Team Roland Dick / Irene Capaul Zahnd und Personal

La Meridiana Der Italiener

Unsere Herbstkarte ist da!

Geniessen Sie ab 10. September feine Wildspezialitäten und herbstliche Genüsse in mediterranem Ambiente oder in unserem gemütlichen Stübli.

Wir freuen uns auf Ihre Reservation.

Kupfergasse 11, 7000 Chur

Tel. 081 253 13 07

info@meridianachur.ch (So / Mo Ruhetage)

Qualität und Erfahrung 62 Jahre – seit 1959



Precisa BERKEL Always The Original

christen waagen
www.christen-swiss.ch

Verkauf, Miete, Reparaturen und Service

Christen Waagen AG
Badenerstrasse 634 8048 Zürich
T 044 432 17 20
office@christen-swiss.ch

Zunft Haus zur Rebleuten

100% BÜNDNER WILD

MITTE SEPTEMBER
START WILDSAISON
15.10.21 WILD & WINE

081 255 11 44 | WWW.REBLEUTENCHUR.CH

Restaurant und Hotel am Ochsenplatz

FRANZISKANER

Es ist Wildzeit!

Geniessen Sie ab 10. September in heimeligem Ambiente unsere Herbstgenüsse aus dem Bündnerland

Wir freuen uns auf Ihre Reservation.

Untere Gasse 29, 7000 Chur

Tel. 081 252 12 61

info@hotelfranziskaner.ch (täglich geöffnet)



18. Tuning Day Cazis mit vielen einzigartigen Fahrzeugen

Nachdem vor zwei Wochen die Bewilligung vom Kanton Graubünden eingetroffen ist, hat sich das OK entschieden, den 18. Tuning Day Cazis trotz der schwierigen Corona-Bedingungen durchzuführen. Der Event findet an diesem Wochenende statt und beginnt zum ersten Mal bereits am Samstagmittag um 12 Uhr.

Es wird der einzige Tuning-Event in dieser Gösse sein, welcher dieses Jahr in der Schweiz durchgeführt wird. Covid-19-bedingt musste das Programm angepasst und auf einen Teil der Aktivitäten leider verzichtet werden. Aber es werden trotzdem wieder viele Spezialumbauten und einzigartige Fahrzeuge zu sehen sein. Im Weiteren besteht während der ganzen Veranstaltung die Möglichkeit, mit den Outdoor-Karts zu fahren. Ein Highlight wird sicher das Kart-Night-Race am Samstagabend von 20 bis 24 Uhr.

Antigen-Schnelltest kann vor Ort gemacht werden

Für das leibliche Wohl sorgt eine grosse Festwirtschaft. Zudem ist für Besucher der Eintritt frei und es stehen gratis Besucher-Parkplätze zur Verfügung.



Bild: z.V.g.

Veranstaltungsort: Driving Graubünden Cazis von Samstag ab 12 Uhr und am Sonntag von 9 bis 16.30 Uhr.

WICHTIG: Der Anlass unterliegt den Bestimmungen des BAG sowie des Kantons Graubünden und für den Einlass benötigt man ein Covid-Zertifikat (3G genesen, ge-

impft, getestet). Der Antigen-Schnelltest kann vor Ort gemacht werden und ist beim Vorzeigen der Krankenkassenkarte kostenlos. (pd)

Infos: www.tuningday.ch oder Facebook: Tuning Day Cazis.

GARAGE BATTAGLIA EUGSTER 7412 SCHARANS GMBH

Telefon: 081 651 18 66 · Fax: 081 651 18 15
info@garage-eugster.ch · www.garage-eugster.ch

Casty OFF-ROAD

Geländewagenzubehör

Via Principala 75
 CH-7014 Trin
 Tel. 081 635 11 69
 Fax 081 635 16 61



tuningday.ch 28.+29. AUGUST 2021
18. TUNING DAY CAZIS
 GoKart Night Race
 Samstag ab 20.00h

Das Schulgebäude Plantahof in Landquart ist eröffnet

Das Band ist durchschnitten: Regierungspräsident Mario Cavigelli und Regierungsrat Marcus Caduff eröffnen das instandgesetzte Schulgebäude Plantahof in Landquart offiziell. Die moderne Schulinfrastruktur ist für die Landwirtschaft in Graubünden von grosser Bedeutung.

Der Plantahof in Landquart hat als landwirtschaftliches Kompetenzzentrum eine führende Stellung in der Deutschschweiz und besitzt als Bildungs- und Beratungsinstitution eine überregionale Bedeutung. Das Areal des Plantahofs ist über viele Jahrzehnte gewachsen und umfasst heute rund 20 Bauten. Neben den organisatorischen und betrieblichen Entwicklungen sind die Bauten laufend zu erneuern und den neuen Anforderungen anzupassen. So wurde das Schulgebäude in den vergangenen zwei Jahren und innerhalb des Verpflichtungskredits in der Höhe von 13,4 Millionen Franken instandgesetzt.

In neuem Glanz

Nach über 50-jähriger Nutzung zeigte die bestehende Bausubstanz einen entsprechend hohen Erneuerungsbedarf. Das Gesamtprojekt umfasste die Instandsetzung der Gebäudehülle und des Innenausbaus, den Ersatz der Haustechnik und die Umsetzung der geltenden gesetzlichen Anforderungen. Zen-



Bild: Ingo Rasp, Chur

Tageszentrum Schulgebäude Plantahof/Aussen

tral für die Bauaufgabe waren die Auseinandersetzung und der Umgang mit dem bestehenden Gebäude. Die baulichen Eingriffe erfolgten in Abhängigkeit der vorhandenen Gebäudesubstanz und reichen teilweise bis auf den Rohbau. Aufgrund der mit Bedacht getätigten Massnahmen war es möglich, die Strukturen des Bestandes zu erhalten und zu ergänzen. Die Qualitäten des alten Gebäudes wurden gestärkt und es erscheint in neuem Glanz. Die aufgewerteten Schulräumlichkeiten und das damit einhergehende benutzerspezifische Raumangebot bringt dem Plantahof und seinen Lernenden einen grossen Mehrwert.

Design am Bau

In den lichtdurchfluteten Korridoren ist auf jedem Geschoss ein

Trinkbrunnen platziert. Die drei Brunnen wurden von verschiedenen Autoren entworfen und



Bild: Ingo Rasp, Chur

Tageszentrum Schulgebäude Plantahof/Innen

umgesetzt. Neben dem Element Wasser stand die Verbindung von Design und Handwerk im Zentrum der kunsthandwerklichen Arbeiten. Zum einen thematisieren sie einen nachhaltigen Umgang mit der Ressource Wasser und zum andern dienen sie den Schülerinnen und Schülern als Trinkbrunnen mit lokalem Bündner Quellwasser.

Zukunftsorientierte Infrastruktur

Mit der Instandsetzung wird die Nutzung der Infrastruktur für den nächsten Gebäudelebenszyklus sichergestellt. Das Objekt ist energetisch wie technisch wieder auf dem neuesten Stand und entspricht den aktuellen Normen und Bedürfnissen. Die drei einladenden Zugänge und ein zentral gelegener Aufzug garantieren die barrierefreie Erreichbarkeit der Schulräume und sind für den Plantahof eine wesentliche Betriebserleichterung. Die Klassenzimmer sind lernfördernd gestaltet, aktiv belüftet und mit moderner Medientechnik ausgestattet. Es stehen zudem Gruppenräume für Teamarbeiten, ein Kochstudio mit Theorieaum für den Hauswirtschaftsunterricht und Arbeitsräume für die praxisnahe Ausbildung zur Verfügung. Die neue Infrastruktur eröffnet dem Plantahof attraktive Perspektiven in der Aus- und Weiterbildung der jungen Bauergeneration.

FDP.Die Liberalen Fraktion tagte in Chur



Bild: z.V.g.

Am vergangenen Freitag 13. August tagte die Bündner FDP.Die Liberalen Fraktion des Grossen Rates unter dem Vorsitz von Fraktionspräsidentin Grossrätin Vera Stiffler, in Anwesenheit von Regierungsrat und Finanzdirektor Christian Rathgeb in Chur, um die kommende August-Session, vorzubereiten.

Nebst einer Vielzahl von Sachgeschäften hatte die Fraktion das Ständesvizepräsidium zu nominieren. Nach einer fairen Ausmarchung nominierte die FDP Fraktion den ehemaligen, erfolgreichen Davoser alt Landammann, Tarzisius Caviezel. Er soll dann im Jahr 2022 das ehrenvolle Ständespräsidium übernehmen.

Silvio Zuccolini, Pressechef FDP.Die Liberalen Graubünden



17. Arosa ClassicCar

17. Arosa ClassicCar mit neuem Teilnehmerrekord

Auch in diesem Jahr kommen Motorenfans und Oldtimer-Liebhaber in den Bündner Bergen wieder auf ihre Kosten. Die Arosa ClassicCar findet vom 2. bis 5. September 2021 statt.

An der 17. Austragung nehmen 175 Fahrerinnen und Fahrer teil, welche die herausfordernde Rennstrecke mit ihren 76 Kurven mit hohem Tempo in Angriff nehmen. Die Zuschauer des legendären Bergrennens zwischen Langwies und Arosa dürfen sich auf viele wunderbare Preziosen freuen.

Grosse Vielfalt

In vier Kategorien treten die Teilnehmenden aus den verschiedensten Jahrgängen gegeneinander an. Mit 175 Fahrerinnen und Fahrer verzeichnet man in Arosa dieses Jahr sogar einen Rekord. «Noch nie waren so viele Fahrzeuge am Start. Die grosse Vielfalt und die vielen Fahrzeuge machen den Event noch spannender, darauf freuen wir uns riesig», meint Tourismusdirektor Roland Schuler, der die Arosa ClassicCar nun bereits zum zwölften Mal erleben und mitgestalten darf.

Unter den 175 Fahrzeugen präsentieren sich in diesem Jahr ein paar ganz besondere Schmuckstücke. So dürfen sich Fans der Automobilindustrie die drei Fahrzeuge der Abarth Möll Collection von Engelbert Möll auf keinen Fall entgehen lassen. Gefahren wird eines dieser drei Prachtstücke von keinem Geringerem als Arturo Merzario. Der ehemalige italienische Automobilrennfahrer gilt

als GP-Legende und bleibt vor allem für seine Tat am Grossen Preis von Deutschland im Jahre 1976 unvergessen. An diesem Tag zog er den bewusstlosen Niki Lauda aus dem brennenden Ferrari.

Umfassendes Schutzkonzept

Im vergangenen Jahr fand die Arosa ClassicCar bereits unter strengen Schutzmassnahmen, jedoch ohne Angebot für die Besucher statt. Umso grösser ist die Freude bei den Verantwortlichen, dass der Event dieses Jahr wieder mit den bekannten Zuschauertribünen, den Grossbildschirmen mit Live-Bild-Übertragungen der Strecke und den beliebten Renntaxifahrten durchgeführt werden kann.

Während den Eventtagen gilt ein stringentes Schutzkonzept. Dieses beinhaltet eine Zertifikatspflicht für alle Eventteilnehmer. Zutritt zu den offiziellen Eventstationen wie dem Fahrerlager, den Zuschauertribünen oder der VIP-Plattform haben nur Personen mit einem Covid-Zertifikat. Es gelten also die bekannten drei G's – getestet, geimpft oder genesen.

Tickets jetzt erhältlich

Tribünenpässe können bei der Gästeformation von Arosa Tourismus, auf der Webseite arosaclassiccar.ch oder direkt bei den Tribünen am Event bezogen werden. Übrigens: An der Strecke kann das Renngeschehen kostenlos verfolgt werden.

(pd)



Bild: z.Vg.

Zuschauertribüne – Die Eventstimmung ist zurück

Ist Ihr Oldtimer optimal versichert?

BELMOT® SWISS
Die massgeschneiderte Kasko-Versicherung für Ihren Oldtimer

Seit einigen Jahren gilt es in der Schweiz die BELMOT® SWISS Oldtimer-Kaskoversicherung der Mannheimer. Sie wird vom grossen Jaguar-Enthusiasten und Vizepräsidenten des Jaguar Drivers' Club Switzerland, René Grossbacher betreut, der seinerseits Partner der BRG Insurance Broker in Aarau ist. Diese Versicherung bietet dem Oldtimer-Besitzer die Möglichkeit, alle seine Klassiker mit einer Police zu decken, egal, ob diese regelmässig oder an Rallies gefahren werden, oder sich zerlegt in einer Werkstatt befinden.

Vorteile der Oldtimer-Kaskoversicherung

- als Oldtimer können Fahrzeuge bis Jahrgang 1988 versichert werden
- keine Kilometerbegrenzung während des Jahres
- Oldtimer-Rallies, Geschicklichkeits- und Regelmässigkeitsfahrten sind versichert
- Transporte auf einem Anhänger sind mitversichert
- nicht eingetragene oder mit ausländischen Kontrollschildern versehene Fahrzeuge können versichert werden
- kein Bonus-/Malusystem, sondern Nettjahresprämien

Jaguar XK 120 015 1953
Versicherungswert Fr. 75'000.–
Selbstbehalt Fr. 2'000.–
Jahresprämie Fr. 718.80

Jaguar E-Type 51 1963
Versicherungswert Fr. 50'000.–
Selbstbehalt Fr. 2'000.–
Jahresprämie Fr. 479.–

BELMOT® SWISS Kompetenzzentrum
BRG INSURANCE BROKER AG

Im Langacker 5
Postfach T 061 706 77 77 info@brg-belmot.ch
4144 Arlesheim F 061 706 77 78 www.brg-broker.ch

KISTLER BMW Classic

Teilvertrieb, Restaurierung und Reparaturservice klassischer BMW Automobile
8867 Niederurnen www.kistlerbmw.ch

AUTOSPRITZWERK GSELL

DIE KUNST DES LACKIERENS

ZEUGHAUSSTRASSE 18
8887 MELS

Tel. +41 (0)81 710 44 62
gsell@autospritzwerkgsell.ch

VON DER REPARATUR BIS ZUM AIR BRUSH

SIMMENS RÖSTI

Arosas Röstiria

TOURING GARAGE AG
Klassische Fahrzeuge + Sportwagen

Wehntalerstrasse 25
CH-8165 Oberweningen
Telefon +41 (0)44 856 11 11
info@oldtimers.ch
www.oldtimers.ch

Wir kaufen und verkaufen klassische Fahrzeuge, Oldtimer und Sportwagen.

Ständiges Angebot von ca. 60 Fahrzeugen. Besuchen Sie uns, es lohnt sich.

Chur Bus lockt mit rund 20% Ermässigung

Mit fünf sympathischen Sujets wirbt die Bus und Service AG (BuS AG) als Betreiberin von Chur Bus auf verschiedenen Kanälen für das ideale Ticket für gelegentliche Fahrten: Mit der ChipCard erhalten Fahrgäste rund 20% auf Einzelbillette und Tageskarten im TransReno-Gebiet.

ChipCard ideal für gelegentliche Fahrten

Egal ob Fahrgäste ins Training, zum Apéro, in die Badi, zum Nacht oder ins Büro fahren, der Chur Bus bringt sie zuverlässig hin – und zurück. Für gelegentliche Fahrten profitieren Kunden vom flexiblen und preiswerten Billett im Kreditkartenformat: der ChipCard. Fahrgäste erhalten damit rund 20% auf Einzelfahrten und Tageskarten gegenüber dem Normaltarif. Es ist das perfekte Billett für Arbeitstä-

tige, die ab und zu im Homeoffice arbeiten und nur gelegentlich im Chur Bus ins Büro fahren!

Die ChipCard gilt auf dem gesamten TransReno-Gebiet von Rhäzüns bis Landquart (ohne SBB-Züge) inklusive der Stadtzone Chur. Erhältlich ist die ChipCard in der Bahnhofsunterführung bei Chur Bus, von Montag bis Freitag jeweils von 10.00–14.00 Uhr und von 15.30–18.30 Uhr, am Samstag von 10.00–16.00 Uhr. Alle Details rund um das Angebot gibt es auf churbus.ch/chipcard.

Schutzkonzept weiterhin gültig

In den Bussen gilt weiterhin die Maskenpflicht. An den Haltestellen sind die Fahrgäste davon befreit, sofern der Mindestabstand von 1,5 Metern eingehalten werden kann. Eine vorhandene Impfung oder eine Immunität befreien nicht von einer Maskentragpflicht im öffentlichen Verkehr.

UBA UNABHÄNGIGE BESCHWERDESTELLE FÜR DAS ALTER

Wirksame Hilfe für ältere Menschen in Konflikt- und Gewaltsituationen.

0848 00 13 13 | www.uba.ch

Inserieren Sie dort, wo es beachtet wird

Wir beraten Sie gerne
Telefon 081 253 57 77

Bündner Nachrichten

über 20 000 Haushaltungen
info@buendner-nachrichten.ch
www.buendner-nachrichten.ch

PUBLIREPORTAGE

«Musik für alle» auf Brambrüesch

Vor 14 Jahren fand «Musik für alle» auf Brambrüesch anlässlich des 40-jährigen Geburtstags der Kapelle Oberalp zum ersten Mal statt. Diese Tradition wird auch in diesem Jahr am Sonntag, 29. August 2021, fortgesetzt.

Nebst der Kapelle Oberalp, welche zusammen mit den Schanfigger Schwyzerörgeler in der «berg.baiz» auftritt, spielen von 10 bis 16 Uhr die Formationen Davoser Ländlerfründa im Sporthotel «Malixerhof»,

die Kapellen Alpafründa und Grünberg in der «Battagliahütte», die Kapelle Arflina in der «Edelweiss-hütte» sowie die Kapelle Soldanella auf der Alp Malix. Den Abschluss bildet der Gesamtchor aller Kapellen um 16.15 Uhr bei der «berg.baiz».

Geniessen Sie den «Musik für alle»-Sonntag auf Brambrüesch. Die Brambrüesch Bahnen haben absolut preisgünstige Tickets im Angebot (Kinder gratis!).

«Musik für alle» auf Brambrüesch Sonntag, 29. August 2021



**Eröffnung 9.00 Uhr Talstation Brambrüeschbahn (Schanfigger Mix)
Durchgehend 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr**

Mit Kapelle Oberalp, Schanfigger Mix (Musikschule Schanfigg), Davoser Ländlerfründa, Kapelle Soldanella, Kapelle Arflina, Kapelle Grünberg, Kapelle Alpafründa

Gesundheit



WETTBEWERB 100 PREISE FÜR IHRE GESUNDE AUSZEIT.



Jetzt mitmachen
und gewinnen:
swica.ch/wettbewerb

Schweiz Tourismus.
Offizieller Partner



WEIL GESUNDHEIT
ALLES IST **SWICA**

Strengere Besuchsregelung im KSGR

Aufgrund der aktuellen epidemiologischen Lage passt das Kantonsspital Graubünden die Besuchsregeln an. Patientinnen und Patienten dürfen ab Samstag, 21. August, nur noch eine Besucherin/einen Besucher pro Tag empfangen und dies für maximal eine Stunde.

Aufgrund der aktuellen epidemiologischen Lage gelten bis auf Weiteres diese Besuchsregeln:

- Pro Patient*in ist ein*e Besucher*in pro Tag erlaubt. Dieser eine Besuch darf nicht länger als eine Stunde dauern.
- Ausnahmen von der Besucherregelung gelten für:
 - Eltern (dürfen beide anwesend sein, Dauer erweitert)
 - Partner von Gebärenden (Dauer erweitert)
 - Nahe Angehörige sterbender Menschen (Anzahl und Dauer wird individuell geregelt)
 - Eine Begleitperson unterstützungsbedürftiger Patientinnen und Patienten (Dauer erweitert, solange wie für die Begleitung notwendig)

Eine «Pandemie» mit 1001 Widersprüchlichkeiten

Haben Sie sich auch schon gefragt, wieso...

- seit 18 Monaten **Gesunde in Quarantäne** müssen?
- in einer grassierenden Pandemie **Spitalbetten abgebaut** werden?
- Medien berichteten, dass Spitäler voll sind, ein Blick in die **Bettenbelegungsportale** von Bund und icumonitoring.ch aber **keine Überbelegung zeigte**?
- in den Medien **keine konstruktive wissenschaftliche Debatte stattfindet**?
- die **Impfung** als sicher gilt, obwohl bis heute nicht mit Sicherheit ausgeschlossen werden kann, dass die verabreichte **mRNA in unser Genom integriert** wird?

ALETHEIA* fordert die **sofortige Sistierung der Zulassung dieser Impfstoffe** in der Schweiz, da diese nachweislich **unnötig, unwirksam und unsicher** sind.

Haben Sie gewusst, dass **weltweit diverse Klagen gegen die Zulassungen der COVID-Impfstoffe** eingereicht wurden?

Besuchen Sie unsere Webseite, um sich fundiert, ausgewogen und wissenschaftlich zu informieren.

Das unabhängige Netzwerk mit über 3000 Unterstützern, davon 1200 Ärzte und Gesundheitsfachmenschen, viele Wissenschaftler, Juristen, Unternehmer u.a.



ALETHEIA

Medizin und Wissenschaft
für Verhältnismässigkeit

ALETHEIA
Medizin und Wissenschaft
für Verhältnismässigkeit
Postfach 1248
6030 Ebikon



aletheia-scimed.ch

IHR Traumjob
WARTET AUF SIE.

In unserem Spa sind zwei Stellen zu vergeben:

- **WELLNESSLEITUNG**
- **MASSEUR/IN**

Wir bieten Ihnen eine Anstellung unserem Hotel mit sehr guter Bezahlung, geregelter Freizeit und vielen Teambenefits und freuen uns auf Sie!

VALBELLA RESORT

team.valbellaesort.ch | valbellaesort.ch | hr@valbellaesort.ch | 081 385 08 30

Altershaber zu verkaufen
Subaru XV2 AWD Automat
grau, 12-j., 51 000 km, 4 Sommer- und 4 Winterpneus, AHK, 2 Dachträger, ab Service, Fr. 14 800.–
Tel. 062 922 39 58



Zu verkaufen
Tieflader 16t
2,50 x 6,50 m
Brücke kippbar, 40 km/h geprüft, DL-Bremsen.
Ideal für Rundballen.
071 411 64 94

Zu verkaufen
Fiat-Traktor 130-90 Allrad
rest., neu lackiert, sehr schön, ab MFK, Jg. 86
Tel. 079 486 89 86 od. 062 964 19 43

Telefonsex mit Sonja
Vorauszahlung.
Telefon 078 607 62 60 Fr. -.50 pro Min.

Zu verkaufen, verschiedene handgestrickte
Socken
Tel. 079 254 04 33

Auto-Ankauf
Alle Marken und Jahrgänge, auch Busse, Lieferwagen und Pick-ups, Kilometer und Zustand egal, gegen Barzahlung. Immer erreichbar, auch Sa./So.
Tel. 076 561 46 72

Suche einen liebenswerten Partner
Ich, 68/168 cm, habe schulterlange, dunkle Haare und eine mittlere Statur. Meine Hobbys: gehe gerne in die Natur, Musik, Uhren und meine Familie. Wünsche mir einen humorvollen Partner (evtl. auch leichte Behinderung) in meinem Alter. **Tel. 079 567 65 79**

Publireportage

Gesundheit des Menschen steht im Mittelpunkt

Innovative Entwicklungen im Bereich Digital Health führen zu mehr Unabhängigkeit. Trotz digitaler Angebote ist SWICA der persönliche Kundenkontakt wichtig.

SWICA ist jederzeit für ihre Versicherten da. In Chur und an über 50 weiteren Orten in der Schweiz nehmen die Mitarbeitenden Kundenanliegen auch persönlich entgegen. «Unsere Generalagentur liegt im Herzen von Chur und ist barrierefrei erreichbar. In unserem modernen Sitzungszimmer können wir gezielt auf Fragen eingehen und Lösungen aufzeigen», sagt Generalagenturleiter Roman Gurt.

Ärztinnen und Ärzte von santé24 und erhalten sofort eine professionelle Beratung und damit Gewissheit, was als Nächstes zu tun ist – ohne langen Weg in die Arztpraxis, ohne Warten im Wartezimmer und ohne Konsultationskosten. Ab 1. September 2021 bekommen SWICA-Versicherte und Neukundinnen und -kunden das Gerät zum Vorzugspreis oder sogar kostenlos: swica.ch/tytohome.

Wir sind für Sie da.
SWICA Gesundheitsorganisation
Generalagentur Chur
Masanserstrasse 17, 7001 Chur
081 254 15 15
chur@swica.ch, www.swica.ch



Der 39-jährige Roman Gurt leitet seit 2012 die Generalagentur Chur mit einem Team von zehn Mitarbeitenden.



GRATIS



11 - 17 UHR
KHÖMMAND EU GO BEWEGA!
SONNTAG, 29. AUGUST 2021
QUADERWIESE, CHUR

Ein Projekt von «schweiz.bewegt» www.coopandiamo.ch



Wir suchen:
Plattenleger
100 %

Rheintal Keramik AG
T +41 793 33 13 77, T +41 79 404 94 20
info@rheintalkeramik.li
www.rheintalkeramik.li



LUSTENBERGER
SCHREINEREI • ZIMMEREI • INNENAUSBAU

Wir suchen ab sofort oder nach Vereinbarung:

Bank Schreiner
Schrankproduktion, Türenproduktion, allgemeine Schreinerarbeiten mit viel Massivholz

Werkstattchef
Leitende Funktion, Maschinenarbeiten, CAD Kenntnisse

Schreiner Monteur
Montage von diversen Schreinerarbeiten, selbstständige und abwechslungsreiche Montage, Service- und Unterhaltsarbeiten

Zimmermann Monteur
diverse Zimmerarbeiten, anspruchsvoller Innenausbau von Gebäuden, Fenstermontage

Lustenberger Holzbau GmbH
Hauptstrasse 70, 7074 Malix, Tel. 081 252 25 31
mail@lustenberger-holzbau.ch
www.lustenberger-holzbau.ch

Tortechnik Sargans AG – Das Tor zur Qualität

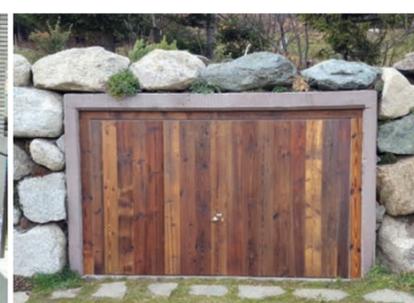
Egal ob Kipp-, Rundum-, Schiebe-, Industrie- oder sonstige Tore – die Tortechnik Sargans AG ist der Ansprechpartner, wenn es um Top-Tor-Lösungen geht. Persönlich, sorgfältig, innovativ und qualitativ hochstehend.

Sargans – das ist langjährige Tortechnik-Tradition. Bereits seit 1988 werden hier Qualitäts-Tore hergestellt. Seit mittlerweile fünf Jahren ist es die Familie Mannhart, die unter dem Namen Tortechnik Sargans AG ihren Kunden zwischen dem Raum Zürichsee und dem Engadin ihre Dienste anbietet. Qualität, Beratung und Begleitung sind dabei die Eckpfeiler des Familienunternehmens, das am Firmensitz in Sargans zehn Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

Beratung, Planung und Ausführung
«Wir sind mit der Entwicklung, die unsere Firma in den vergangenen Jahren genommen hat, sehr zufrieden», resümiert Geschäftsführer Clemens Mannhart mit Blick auf das Fünf-Jahr-Jubiläum. Zufrieden sind denn auch die Kunden, die bei der Tortechnik Sargans AG die gesamte Palette von der Beratung bis zur Ausführung und Montage aller Art von Garagentoren – grösstenteils in Eigenanfertigung konstruiert und gefertigt – angeboten bekommen. Die Auswahl reicht dabei von Kipp- über Rundum- und Schiebetoren bis hin zu Industrie- und Deckensektionaltoren. «Wir können unseren Kunden das komplette Programm von persönlicher, fachmännischer Beratung über die von langjähriger Erfahrung geprägte Projektplanung bis hin zur perfekten, sorgfältig und termingerechtfähigen ausgeführten Montage anbieten», erklärt Clemens Mannhart weiter.



Das Dienstleistungsangebot der Tortechnik Sargans AG endet allerdings nicht bei der finalen Montage. Das Team rund um die Familie Mannhart betreut seine Kunden auch danach noch weiter. Beispielsweise durch das Angebot individuell zusammensetzbarer Service-Abos. Diese Serviceleistungen beinhalten sowohl die zyklischen Kontrollfunktionen und das Bereinigen von Verschleissfolgen als auch das Treffen von vorkehrenden Massnahmen, die zu einer noch längeren Lebensdauer der Garagentore führen. Hinzu kommt der Bereich von Sanierungen und Reparaturen älterer Tore, in dem sich die Tortechnik Sargans AG in den vergangenen Jahren auch bereits einen Namen hat schaffen können.



Tortechnik Sargans AG
Markthallenstrasse 31, 7320 Sargans
Telefon +41 81 720 44 33
E-Mail info@tortechnik-sargans.ch
www.tortechnik-sargans.ch

Publireportage

Koster Gebäudesanierung GmbH – Dach, Fassade, oder Steinbeläge von Moos- und Algenbefall befreien? Eine schonende Behandlungsmethode verspricht Abhilfe und Kosteneinsparungen von bis zu 85%.

Selbstreinigungsverfahren für Boden, Dach und Fassade

Algenbefallene Fassaden und vermooste Dächer hinterlassen nicht nur einen schlechten Eindruck in der Nachbarschaft, sie werten die Immobilie insgesamt ab und mindern die Attraktivität für Bewohner und allfällige potenzielle Käufer.

Wer hier nicht rechtzeitig handelt, riskiert, dass eine grössere Sanierung unumgänglich wird. Denn unbehandelt können diese Mikroorganismen die Lebensdauer der Dach- und Fassadensubstanz massgeblich verkürzen. Das muss nicht sein.

Selbstreinigendes Produkt

Die Fachleute lösen das Problem im Selbstreinigungsverfahren. Der Desinfektionswirkstoff entfernt zuverlässig organischen Befall in Form von Algen, Moosen, Flechten oder Schimmelpilz nachhaltig von Fassaden, Dächern, Steinbelägen, Terrassen oder Mauerwerk. Ist der Wirkstoff erst einmal aufgetragen, reinigt sich die Oberfläche nach einiger Zeit ganz von selbst. Das verwendete Produkt ist chlor- und javelfrei, amtlich geprüft, oberflächenschonend und ohne aggressive Wirkstoffe. Dank der Nachhaltigkeit, bleiben die behandelten Fassadenflächen durchschnittlich 10 bis 15 Jahre sauber.

Eine sanfte und kosteneffiziente Methode

Die Methode besteht nicht nur durch Kosteneffizienz, sondern auch durch schnelle Arbeitsabläufe. Somit wird die Mieterschaft nur minimal belastet. Die Fachleute benötigen weder Gerüst noch Hochdruckreiniger. Die Anwendung verursacht keine

negativen, unangenehmen Emissionen wie Staub, Lösungsmittelgeruch usw. Das Produkt ist auf jegliche Materialien im Aussenbereich anwendbar und muss weder abgewaschen, noch abgeschrubbt werden. Untergründe werden nicht durch Hochdruck oder schrubben strapaziert. Die Kosteneinsparung bei einer Fassadenbehandlung beträgt bis zu 85% gegenüber einem Neuanstrich. Da die Profis mit speziellen Sprühlanzen – mit einer Reichweite vom Boden bis zu 12 Metern – arbeiten, können sie auf teure Gerüstkosten verzichten. Je nach Situation kommen Hebebühnen zum Einsatz, um die befallenen Stellen problemlos zu erreichen.

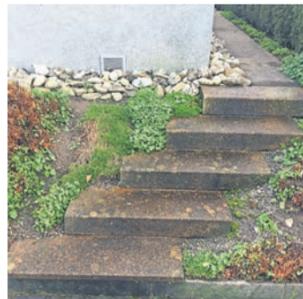
Die Fassade des Gebäudes in Balgach war fleckig.



Nach der Behandlung mit dem selbstreinigenden Desinfektionswirkstoff erstrahlt es in neuem Glanz.



Der oberflächenschonende Selbstreiniger entfernt Moos, Algen, Flechten und sonstigen Grünbelag (Dach links vorher, rechts nachher).



Auch auf Garten- oder Gehwegen ist das Resultat frappant.

Speditiv, kostengünstig und nachhaltig

Die Fachleute sprühen in einer ersten Phase das oberflächenschonende Produkt auf die befallenen Flächen. Das Aufsprühen des Selbstreinigungswirkstoffes dauert nur wenige Stunden. Bereits nach einer Einwirkungszeit von wenigen Tagen beginnen sich in einer zweiten Phase

die Mikroorganismen von selbst aufzulösen. Wind und Regen tragen die abgetöteten Partikel mit der Zeit gänzlich ab. Die komplette Selbstauflösung der Organismen dauert je nach Befall rund vier bis zwölf Monate. Sollten nach spätestens 24 Monaten noch Reste des Befalls zu sehen sein, behandelt die Firma kostenlos nach.

Vorteile des Selbstreinigungsverfahrens

- Oberflächenschonendes Produkt ohne aggressive Wirkstoffe.
- Eliminiert Algen, Moose, Flechten oder Schimmelpilz auf Dach, Fassade und Bodenbelägen schonend, ohne das Material anzugreifen.
- Kostenersparnis von bis zu 85% gegenüber konventionellen Methoden.
- Kein teures, für die Mieterschaft störendes Fassadengerüst notwendig.
- Emissionsarme Behandlung: keine Chlorgerüche, kein Staub.
- Nachhaltigkeit bei Fassaden von durchschnittlich 10 bis 15 Jahren.

KOSTER
GEBÄUDESANIERUNG

Koster
Gebäudesanierung GmbH
Kobelstrasse 7
9442 Berneck
Tel. 071 744 02 32
www.koster-gs.ch
info@koster-gs.ch

Frontalkollision zwischen Mofa und Personenwagen



Bild: z.V.g.

Am Montagmittag (23.08.2021) ist es auf der Rossbodenstrasse zu einem Verkehrsunfall zwischen einem Mofa und einem Personenwagen gekommen. Der Mofalenker verletzte sich dabei mittelschwer.

Ein 14-jähriger Mofalenker fuhr kurz nach 12 Uhr auf der Rossbodenstrasse in Richtung Pulvermühlestrasse. Kurz vor dem Krei-

sel Rossboden-/Pulvermühlestrasse wollte er nach Links auf einen Privatplatz abbiegen. Dabei kam es mit dem entgegenkommenden Personenwagen des 52-jährigen Autofahrers zu einer heftigen Frontalkollision. Der verletzte Mofalenker wurde mit der Rettung Chur ins Kantonsspital Graubünden überführt. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden von mehreren tausend Franken. Die genaue Unfallursache wird durch die Stadtpolizei Chur abgeklärt.

Fahrzeug von Murgang weggespült

Valchava: Am Sonntagabend ist in Valchava ein Murgang über die Hauptstrasse H28 gelangt. Ein Personenwagen wurde weggespült. Personen wurden keine verletzt.

Am Sonntag kurz nach 20.30 Uhr ging bei der Einsatzleitzentrale der Kantonspolizei Graubünden die Meldung ein, dass zwischen Valchava und Sta. Maria ein Auto von einem Murgang weggespült wurde und die Hauptstrasse blockiert sei. Die Einsatzkräfte des Tiefbauamtes Graubünden, der Feuerwehr Val Müstair, eines örtlichen Bauunternehmens sowie der Kantonspolizei Graubünden standen während der Nacht sowie am Montag im Einsatz. Am Morgen um acht Uhr konnte die Strasse einspurig im wechselseitigen Verkehr geöffnet werden. Mit der Bergung des rund 200 Meter weggespülten Fahrzeugs wurde am Montagmorgen begonnen.



Bild: z.V.g.

Kollision zwischen einem Militärfahrzeug und einem Fahrrad

Maienfeld: Am Dienstagnachmittag ist es auf dem Schlangenweg oberhalb von Maienfeld zu einer Frontalkollision zwischen einem Militärfahrzeug und einem Fahrrad gekommen. Die Fahrradfahrerin verletzte sich dabei mittelschwer.

Ein 26-jähriger Angehöriger der Schweizer Armee fuhr nach 14.15 Uhr mit einem Geländefahrzeug in Maienfeld auf dem Schlangenweg bergwärts. Zur gleichen Zeit befuhr eine 20-jährige Fahrrad-

fahrerin dieselbe Strasse talwärts. In der Folge kam es in einer unübersichtlichen Kurve zur Kollision zwischen den beiden Fahrzeugen. Die Frau verletzte sich dabei. Sie wurde von einem Team der Alpine Air Ambulance notfallmedizinisch betreut und anschliessend mit einer Ambulanz der Rettung Chur ins Kantonsspital Graubünden transportiert. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden. Die Kantonspolizei Graubünden ermittelt die genauen Umstände, welche zu diesem Verkehrsunfall geführt haben.



Bild: z.V.g.

Inserieren Sie dort, wo es beachtet wird
Bündner Nachrichten

Meldungen bitte an
Fax 071 223 21 28 oder a.kue@bluewin.ch